



ROLF TROSTEL

TWO FACES

Reissue (Original von 1982)

CD / Vinyl / Download

VÖ: 7. Oktober 2016



Rolf Trostels zweites Album „Two Faces“ erschien 1982, nur ein Jahr nach dem Erstling „Inselmusik“. Während „Inselmusik“ noch als Grundlage für eine Live-Performance konzipiert war, komponierte und produzierte Trostel die fünf Instrumentaltitel für „Two Faces“ nur für dieses Album. Die Musik ist nach wie vor klar der Berliner Schule verhaftet, aber ausgereifter und abwechslungsreicher als der Vorgänger.

Klanglich macht sich Trostels angewachsener Instrumentenpark bemerkbar. Während beim Vorgänger neben den damals neuartigen Klängen des PPG Wave Computer 360 A und dem zugehörigen Sequenzer nur die Drum-Machine CR-78 CompuRhythm von Roland zum Einsatz kam und insofern ein ziemlich puristisches Klangbild vorherrschte, wird das Instrumentarium bei „Two Faces“ durch den Solo-Synthesizer Minimoog und einen String-Synthesizer bereichert. Die CR-78 gilt als erster programmierbarer Drumcomputer und ist beispielsweise auch bei Phil Collins' Hit „In the Air Tonight“ und im Intro der Albumversion von Blondies „Heart of Glass“ sehr prägnant zu hören. Ihre durchsetzungsfähigen Sounds setzte Trostels auf „Two Faces“ vergleichsweise verhalten und oft im Hintergrund ein, sicherlich um den Wavetable-Klängen nicht die Show zu stehlen.

Wie schon bei „Inselmusik“ hören wir auf „Two Faces“ zahlreiche mit den Möglichkeiten des PPG 350 Computer Sequencer gestaltete Synthsound-Läufe, die sich überlagernd ergänzen und oft auch die Akkordprogressionen und das Song-Gerüst stellen. Der digitale PPG-Sequenzer bot dafür einige innovative Features. Der Musiker konnte die Noten einer Sequenz auf Knopfdruck invertieren oder beispielsweise die Sequenz über die Klaviatur wahlweise bei Noten- oder Loop-Ende transponieren. Selbstverständlich konnte neben dem PPG 360 Wave Computer A auch analoge Synthesizer angesteuert werden, und die Synchronisation mit Bandmaschinen stellte ebenfalls kein Problem dar.

Rolf Trostel selbst empfand „Two Faces“ im Vergleich zu „Inselmusik“ als vielseitiger und aggressiver und „vom Gedanken der Meditation abgewandt, ohne aber ganz auf besinnliche Strukturen zu verzichten“. Die von ihm selbst vertriebene Erstauflage dieses in Eigenproduktion erstellten Longplayers belief sich auf 2000 Exemplare, von denen heute nur noch selten eines das Licht des Gebrauchtmartkes erblickt.

Label: Bureau B

Katalognr.: BB 231

Vertrieb: Indigo

LP EAN: 4015698005233

LP-Bestellnr.: LP 124071

CD EAN: 4015698005226

CD-Bestellnr.: CD 124072

Tracklisting:

- 1 I Love Europe (4:33)
- 2 It Is War In Europe (8:32)
- 3 BAO (10:32)
- 4 Two Faces (16:35)
- 5 Hope Is The Answer (4:34)

Kontakt:

Bureau B, Matthias Kümpflein
Tel. 0049-(0)40-881666-63,
matthias@bureau-b.com

Cover/Presskit-Download:
www.bureau-b.com/releases